

# Anforderungen an einen Produktmanager

Produktmanager sind, das beinhaltet auch schon der Name, **Manager**. Sie sind weit mehr als der Kümmerer für ihre Produkte. Sie müssen, genauso wie Manager, Entscheidungen vorbereiten und herbeiführen, Mitarbeiter motivieren, Arbeiten delegieren. Das heißt, sie führen Mitarbeiter – allerdings ähnlich wie Projektmanager – haben sie dazu nicht die Anweisungsbefugnis.

Damit gerate sie in das Spannungsfeld zwischen den Interessen der einzelnen Abteilungen, den Interessen des Marktes und der Zielgruppen, die sie ja intern vertreten – und den Erwartungen des Managements.

Dies macht den PM-Job so herausfordernd. Deswegen muss jeder PM auch ein entsprechendes Managementprofil aufweisen. Fachliche Themen stehen dabei oft nicht so dominant im Vordergrund wie persönliche Skills und Kompetenzen. Das fachliche Produktwissen können die Produktmanager in der Regel sehr schnell lernen.

Was sie in technisch orientierten Unternehmen häufig neben dem fachlichen Produktwissen dazulernen müssen, sind die **methodischen Kenntnisse** wie

- Erarbeitung von aussagefähigen Markt- und Wettbewerbsanalysen
- Einsatz von Kreativitätstechniken für die Findung neuer Produktideen
- Erstellung von Business-Plänen
- Erarbeitung von Lastenheften
- Erstellung von Markteinführungskonzepte
- Einsatz der Marketing-Instrumente
- Anwendung von Controlling-Kennzahlen.

Was die PMs an **persönlichen Skills und Kompetenzen** aufweisen sollten:

- Unternehmerische Fähigkeiten
- Offenheit und gute Kommunikationsfähigkeiten
- Überzeugungskraft und Begeisterung
- Markt- und Zielgruppenorientierung
- Teamgeist
- Gute Moderations- und Präsentationstechniken
- Eigeninitiative und Durchsetzungsvermögen
- Strategische und konzeptionell-analytische Fähigkeiten
- Kreativ und innovativ